

Eine der Funktionen von Nominalisierungen im Text ist es also, **auf bereits Gesagtes und dem Leser daher Bekanntes oder als bekannt Vorausgesetztes zu verweisen**.

Nominalisierungen sind meist kürzer als Verbalsätze. Vergleichen Sie:
 - *Der Ausbau der Hochschulen ...*
 - *Die Hochschulen werden ausgebaut.*

Ein wichtiges Charakteristikum wissenschaftlicher Texte ist **hohe Informationsdichte bei gleichzeitiger sparsamer Verwendung sprachlicher Mittel**. Diesem Stülprinzip kommen Nominalisierungen entgegen. Deshalb finden sich Nominalisierungen in wissenschaftlicher Sprache häufiger als in anderen Textsorten.

Regeln

- Die Verbalphrase des Satzes wird nominalisiert. (VP → NP)
- Das Subjekt des Satzes wird zum nominalen Attribut im Genitiv. (N_{nom} → N_{gen})
- Die Präpositionalphrase des Satzes wird unverändert zum präpositionalen Attribut. Als Rechtsattribut steht sie hinter dem Genitivattribut. (PP → Attr_R)
- Ist das Subjekt des Satzes ein Personalpronomen, so wird es zum Possessivpronomen. (Pron_{pers} → Pron_{poss})
- Ein Adverb (*langsam*) wird zu einem attributiven Adjektiv (*langsame*). (Adv → Adj_{attr})

Diese Umformung ist nur möglich, wenn sich zu einem Adverb ein Adjektiv bilden lässt; sie ist z. B. nicht möglich bei *kaum*. Bei **nicht** sind Umschreibungen nötig.

Beispiel: *Die Hochschulen reagieren nicht.*

→

Die	mangelnde	Reaktion der Hochschulen ...
	fehlende	
	ausbleibende	

3.7 Nominalisierung von Sätzen mit prädikativem Adjektiv

Beispiel:

Satz

Das Ausbildungsangebot war / ist attraktiv.

Regeln: wie bei 3.6.

3.8 Nominalisierung von Sätzen mit Akkusativobjekt

Beispiele:

Satz

Man baut die Fachhochschulen aus.

→ *Der Ausbau der Fachhochschulen ...*

Die Fachhochschulen werden ausgebaut.

→ *Der Ausbau der Fachhochschulen ...*

Die Fachhochschulen werden vom Staat ausgebaut.

→ *Der Ausbau der Fachhochschulen durch den Staat ...*

Regeln

- Das Pronomen *man* fällt weg. (*man* → 0)
- Bei **Aktivsätzen**: (N_{akk} → N_{gen})
Das Akkusativobjekt wird zum nominalen Attribut im Genitiv.
Das Subjekt wird zur Präpositionalphrase mit der Präposition *durch*.
Diese Präpositionalphrase steht hinter dem Genitivattribut. (N_{nom} → PP_{durch})

Bei Passivsätzen:

Das Subjekt wird zum nominalen Attribut im Genitiv. (N_{nom} → N_{gen})
Eine Präpositionalphrase mit *von* oder *durch* wird zur Präpositionalphrase mit *durch*. Sie steht hinter dem Genitivattribut. (PP_{von/durch} → PP_{durch})

- Wenn Sie einen Satz im Aktiv nominalisieren, können Sie so vorgehen: Sie bilden zunächst das Passiv; in der Präpositionalphrase ersetzen Sie dann die Präposition *von* durch die Präposition *durch*.

Beispiel: *Der Staat baut die Fachhochschulen aus.*
 (→ *Die Fachhochschulen werden vom Staat ausgebaut.*)
 → *Der Ausbau der Fachhochschulen durch den Staat ...*

3.9 Nominalisierung von Sätzen mit Dativobjekt

Beispiel:

Satz

Man bietet den Besten eine lange Ausbildungszeit an.

Regeln

- Das Akkusativobjekt wird zum nominalen Attribut im Genitiv. (N_{akk} → N_{gen})
- Das Dativobjekt wird zur Präpositionalphrase. Diese steht hinter dem Genitivattribut. (N_{dat} → PP)
- Die Nominalisierungen von Verben mit einem Dativobjekt haben unterschiedliche Präpositionen. (⇒ Einheit 2 B.5.10; S. 30)

4. Übung zur Anwendung

Nominalisieren Sie die folgenden Sätze:

- 4.1 Die Wissenschaften werden in Natur- und Geisteswissenschaften eingeteilt.
- 4.2 Gewonnene Erkenntnisse werden mathematisch bearbeitet.
- 4.3 Gewonnene Erkenntnisse werden durch die Mathematik bearbeitet.
- 4.4 Das Wissen wird schematisch eingeteilt.
- 4.5 Das Wissen wird mit Hilfe eines Schemas eingeteilt.
- 4.6 Ein solches Schema ist unzulänglich.
- 4.7 Die Zahl der Arbeitsplätze ist angestiegen.
- 4.8 Die Zahl der Arbeitsplätze unterhalb der Führungsebene ist angestiegen.
- 4.9 Der Auftrag der Hochschule hat sich verändert.
- 4.10 Der Ausbau der Fachhochschulen ist notwendig.
- 4.11 Der Ausbau der Fachhochschulen wird fortgesetzt.
- 4.12 Die Hochschulen bilden den qualifizierten Nachwuchs aus.
- 4.13 Man hat die Fachhochschulen ausgebaut.
- 4.14 Man hat dreijährige Studiengänge eingerichtet.

(Lösungen S. 98/99)